

Forschungsergebnisse

-

"Herausforderungen und
Bedarfe des
bürgerschaftlichen
Engagements in
Mecklenburg-Vorpommern"



Stiftung für Ehrenamt und
bürgerschaftliches Engagement
in Mecklenburg-Vorpommern

Was braucht das
Ehrenamt in MV?



Sagt es uns!

Wir haben ein paar Fragen.



Stiftung
bürgern
in Meck



Forschungsdesign

✓ Ziel

Bedarfe der Vereine 2021 in Mecklenburg-Vorpommern

✓ Zeitraum

Dezember 2020 - Januar 2021

✓ Methodik

Telefoninterviews:

10 einstündige Telefoninterviews mit Engagierten

Fragebogen:

284 Antworten von 1680 Angesprochenen

✓ Unter Kooperation von

Prof. Dr. Christine Krüger - Hochschule Neubrandenburg

Cornelia Hürzeler - MIGROS Kulturprozent Zürich

Adrian Fischer - Lamprecht und Stamm Sozialforschung und Beratung AG Zürich

✓ Unter Mitarbeit von

Nadja Bauer und Katrin Schübel





Hypothese 1

Purpose first





Warum engagieren Sie sich? Was treibt Sie dazu an?

"Lust gemeinsam etwas für alle zu bewegen. Veranstaltungen und Aktionen auf die Beine stellen und Gemeinschaft fördern. Das tut gut."

"Die Gemeinschaft ist es, was gerade auf dem Lande die Menschen zusammenhält."

"Mensch sein, menschlich bleiben, helfen, Solidarität zeigen."





Annahmen zur Hypothese "Purpose first"

- ✓ Engagement wird als Lebensbereich wahrgenommen, welcher Sinn und Selbstwirksamkeit stiftet.
- ✓ Das Potential von Engagement erhöht sich durch den gesellschaftlichen Paradigmenwechsel, der durch die Pandemie-Erfahrung verstärkt wird.
- ✓ Besonders junge Menschen identifizieren sich weniger mit der Organisation oder der Tradition des Ehrenamts, sondern werden von der Sinnhaftigkeit der Tätigkeit angezogen.





Hypothese 2

Blackbox Nachwuchs





Haben Sie genug Mitstreiter*innen in Ihrem Verein?

- Ja 33%
- Nein 59%
- Weiß ich nicht 8%





Welches Know-How/Kompetenzen sollten neue Mitstreiter*innen mitbringen?

"Kreativität, Einsatzbereitschaft, Geduld, Kompromissbereitschaft,
IT-Kenntnisse"

"Zeit, Eigeninitiative"

"Offenheit, Neugier, Vielfalt"

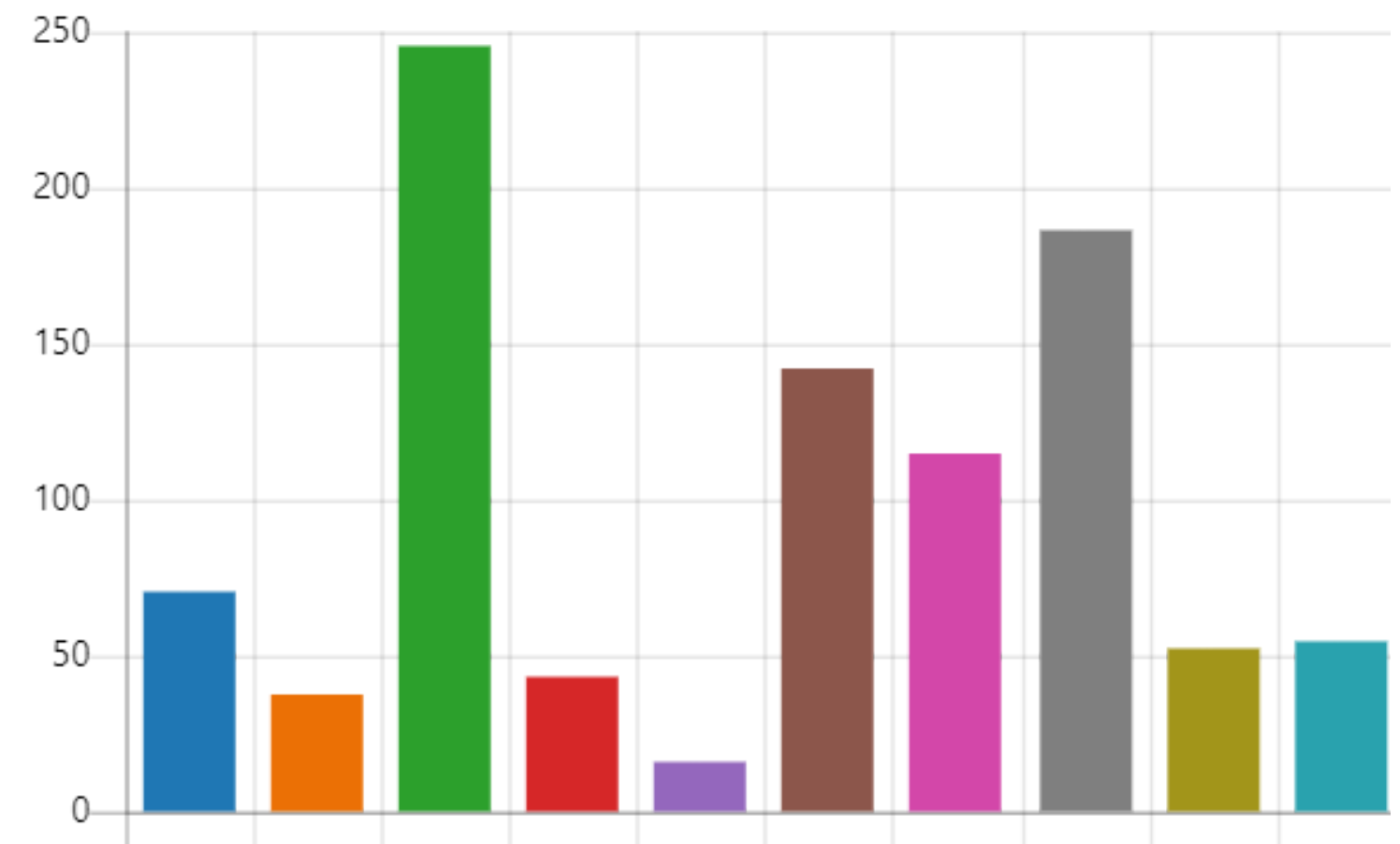
"Kontakte Digitalkompetenz Geld"





Wie gewinnen Sie neue Mitstreiter*innen/Nachwuchs?

- Aushang
- Messenger (WhatsApp, Signal, etc.)
- Mund zu Mund / Weiterempfehlungen
- Newsletter
- Online-Plattform Gutes tun in MV
- Presseartikel
- Social Media (Facebook, Instagram, etc.)
- Veranstaltungen
- Werbestand
- Sonstiges





Werden bei Ihnen im Verein folgende Aufgabenbereiche abgedeckt?

- Öffentlichkeitsarbeit & Marketing 26%
- Schatzmeister/Finanzen 30%
- Nachwuchsgewinnung 19%
- Digitalisierung 17%
- Sonstiges 8%





Annahmen zur Hypothese "Blackbox Nachwuchs"

- ✓ Verglichen mit der Notwendigkeit Nachwuchs zu finden rangieren die Bemühungen im Mittelfeld.
- ✓ Kreative Ideen für Formate zur Nachwuchsgewinnung fehlen. Es werden eher die knappen vorhandenen Personalressourcen ausgeschöpft, als Aktivitäten für die Nachwuchsgewinnung durchzuführen.
- ✓ Sorge vor Machtverlust hindert die Nachwuchsgewinnung.
- ✓ Seitens der Vereine wird ein (zu) hoher Anspruch an neue Mitstreiter*innen gestellt, besonders in Hinblick auf die Zeitressourcen und Digitalisierungskompetenz.
- ✓ Veranstaltungen spielen eine große Rolle bei der Nachwuchsgewinnung, weshalb sich die Corona-Pandemie nachteilig auf die Herausforderung auswirkt.





Hypothese 3

Zeitgemäße Arbeitsformen
brauchen (zu viel) Zeit





Werden bei Ihnen im Verein folgende Aufgabenbereiche abgedeckt?

- Öffentlichkeitsarbeit & Marketing 26%
- Schatzmeister/Finanzen 30%
- Nachwuchsgewinnung 19%
- Digitalisierung 17%
- Sonstiges 8%





Fehlen Ihnen noch Aufgabenbereiche in Ihrem Verein, die nicht ausgefüllt werden?

Öffentlichkeitsarbeit & Marketing, Spendenakquise,
Nachwuchsgewinnung, Digitalisierung

Digitalisierung ist ein grosses Thema, kann aber personell nicht abgedeckt werden.

Digitalisierung ist bei uns nicht möglich, weil die Voraussetzungen fehlen.





Annahmen zur Hypothese "Zeitgemäße Arbeitsformen brauchen (zu viel) Zeit"

- ✓ Ohne digitale Arbeitsformen ist die Vereinsarbeit unter den Pandemiebedingungen nicht möglich. Trotzdem zählt die Digitalisierung des Vereines nicht zu den priorisierten Fokusthemen der Vereinsmitglieder.
- ✓ Die interne Kompetenz die Vereinsarbeit zu digitalisieren fehlt oft, wodurch mit dem Thema Kraftlosigkeit einhergeht.
- ✓ Einige Vereine haben beschlossen, sich gar nicht mit der Digitalisierung auseinanderzusetzen, sitzen die Situation aus und warten auf Veränderungen.
- ✓ Oft fehlen die finanziellen Mittel für die Schaffung zeitgemäßer Arbeitsformen.





Hypothese 4

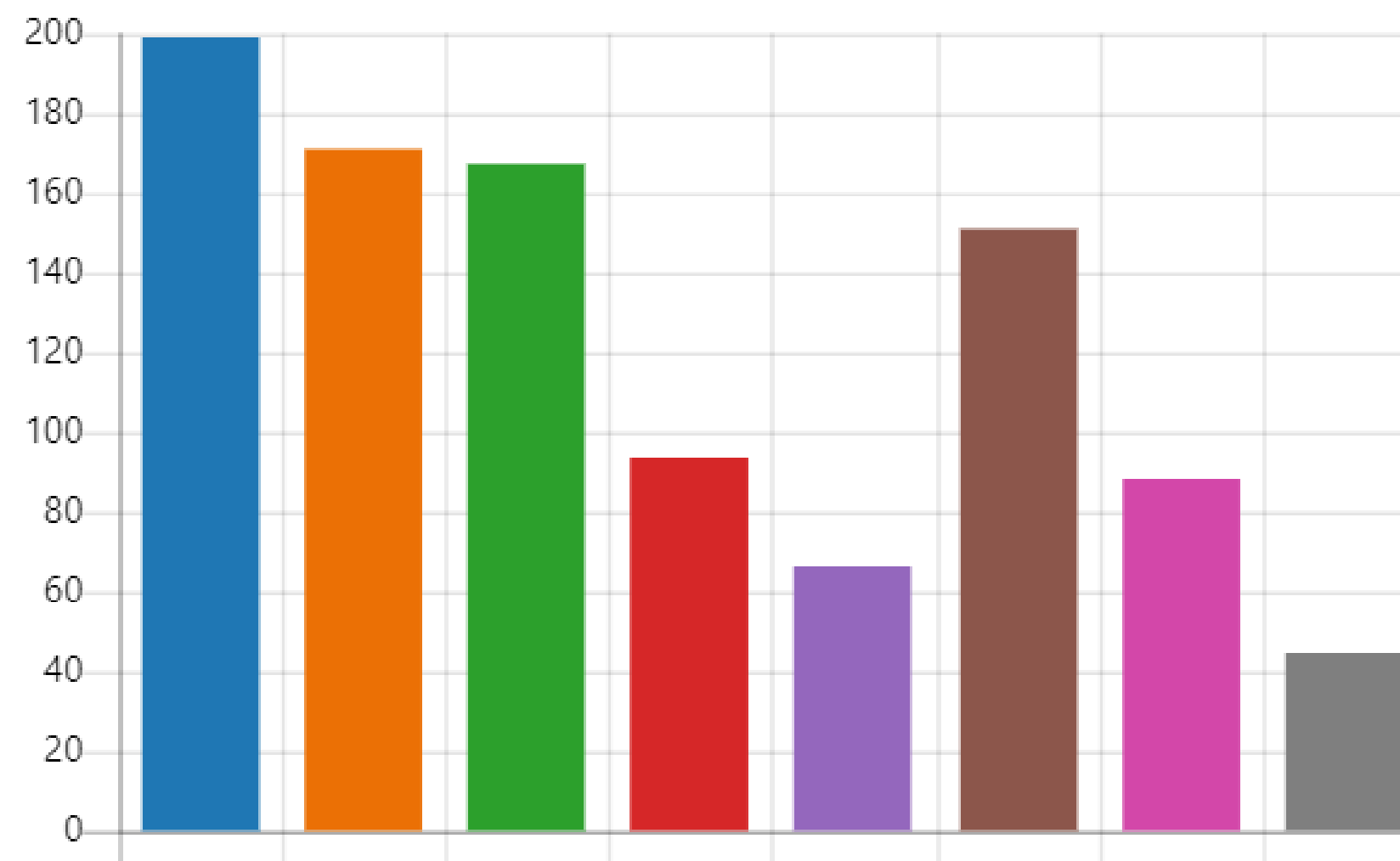
Der Ruf nach Kooperationspartnern





Wer sind Ihre wichtigsten Kooperationspartner?

- andere Vereine/ Verbände/ Organisationen
- Ehrenamtsstiftung MV
- Kommune/Gemeinde
- Landkreis/kreisfreie Stadt
- Politik
- Spender*in
- Unternehmen
- Sonstiges





Von welchem dieser Akteure wünschen Sie sich noch mehr Unterstützung und in welcher Form?

"**Politik**: größere Einbindung bei Themen, bei denen wir Expert*innen sind"

"von **Unternehmen** allgemein, es sollte ein noch stärkeres Bewusstsein dafür da sein, dass es sich lohnt, sich in der Gesellschaft über die Erwerbsarbeit hinaus zu engagieren."

"Der **Stadt/ Kommunen** immerhin sind Vereine ein wichtige Stütze der Gesellschaft und bringen soviel Facetten im EHRENAMT in die Gesellschaft ein."

"Kooperationen: **Presse oder Verbände**, einfachere Pressearbeit oder Antragstellung"





Annahmen zur Hypothese "Der Ruf nach Kooperationspartnern"

- ✓ Obwohl die Gemeinden/ Kommunen und politischen Akteure bereits Kooperationspartner der Vereine sind, wird mehr Zusammenarbeit erwünscht.
- ✓ Es fehlt an günstigen Rahmenbedingungen/ Plattformen, um Kooperationen zwischen Vereinen und der Politik/ Wirtschaft anzustoßen.
- ✓ Kooperationen von Vereinen und Unternehmen in MV sind ausbaufähig und haben viel Potential nach oben.





Hypothese 5

Dauerbrenner Fundraising





Benennen Sie bitte drei aktuelle Prioritäten oder Herausforderungen in Ihrem Engagement/in Ihrem Verein?

"Geld Geld Geld"

"finanzielle Stabilität und personelle Erweiterung im Verein
fachliche Fortbildung für Vereinsmitglieder Netzwerke/ Kontakte
mit Partnern pflegen und erweitern"

"Zeit, Corona, Finanzen"





Annahmen zur Hypothese "Dauerbrenner Fundraising"

- ✓ Vereine sind nach wie vor auf der Suche nach langfristiger Förderung und finanzieller Sicherheit.
- ✓ Veranstaltungen spielen eine auch große Rolle bei dem Fundraising, weshalb sich die Corona-Pandemie nachteilig auf die finanzielle Lage der Vereine auswirkt.
- ✓ Viele Vereine wünschen sich eine finanzielle, langfristige Verantwortungsübernahme der lokalen Unternehmen.





Arbeitsprogramm 2021

- juristische Beratung von Vereinsvorständen
- SVZ-Reihe "Mein Verein"
- Online-Seminare wie z.B. "Steuervereinfachungen fürs Ehrenamt"

Befragung "Was braucht das Ehrenamt in MV?"

- Finanzielle Förderung
- Programm Soforthilfe

- Kooperation mit Finanzministerium MV: Steuern
- Aufbau Unternehmensengagement



- Online-Plattform "Gutes tun in MV"
- Engagement des Monats
- Engagementpreis MV
- Ehrenamtskarte MV

- Programm Weiterbildung für Engagierte
- Pilotprojekt "Organisationsentwicklung im Verein"
- Programm "Engagement neu gedacht - Organisationsentwicklung im Verein"
- Lernen durch Engagement in Schulen MVs

Engagement Fachtage MV

Netzwerk Unternehmensengagement

Austausch-Netzwerke für kollegiale Beratung:

- Engagement neu gedacht
- Engagement lokal gemacht
- Engagement eingebracht





Programm Organisationsentwicklung

#Engagement neu gedacht

WER? | Zielgruppen des Programms OE

- | Teams, die Veränderungen in ihrer gemeinnützigen Organisation wollen
- | Organisationen als Ganzes (z.B. Vereine, gGmbH, gUG,...)
- | Netzwerke, die zusammenarbeiten & eine neue Organisationsstruktur wollen

WIE? | konkrete Umsetzung des Programms OE

- | Finanzierung eines Beratungs- & Begleitungsangebotes (Förderprogramm OE)
- | Methoden-Handbuch mit EAS MV-Beratungsansatz
- | Berater*innen-Pool für das Förderprogramm OE
- | Netzwerk #Engagement neu gedacht

